

Regionaljournal Steiermark

Frontalkollision in Haus im Ennstal

Auf der Ennstal-Bundesstraße (B320) stießen Sonntagmittag zwei Pkw frontal zusammen. Drei Personen wurden verletzt.

Die Frontalkollision ereignete sich gegen 11.30 Uhr auf Höhe Assach. Eine deutsche Staatsbürgerin (49) lenkte ihren Pkw von Liezen in Richtung Schladming. Im Pkw befand sich ihr Ehemann (52). Zur selben Zeit lenkte eine 69-Jährige Oststeirerin ihren Pkw von Schladming in Richtung Liezen. Auf Höhe Assach geriet die deutsche Fahrzeuglenkerin (49) aus derzeit ungeklärter Ursache auf die linke Fahrbahnseite. Der Pkw stieß gegen die dortige Böschung und von dort zirka 50 Meter weiter, frontal in den entgegenkommenden Pkw der 69-Jährigen. Im Einsatz befanden sich zahlreiche Einsatzkräfte der Feuerwehren Pruggern, Assach, Gröbming, die Rettung mit Notarzt und Notarzthubschrauber C14, sowie die Polizei. Die beiden Deutschen (49, 52) wurden mit Verletzungen unbestimmten Grades in das Krankenhaus Schladming transportiert. Die 69-Jährige erlitt schwere Verletzungen. Die Frau aus dem Bezirk Hartberg-Fürstenfeld musste vom Notarzt an der Unfallstelle erstversorgt und anschließend mit dem Rettungshubschrauber in das UKH-Salzburg geflogen werden. Die weiteren Ermittlungen zum Unfallhergang werden von der Polizeiinspektion Haus im Ennstal geführt.